



Aktive Direktvermarkter in Prien und Umgebung

Beitrag

Die Vermarktung regionaler Produkte in der Gemeinde Prien ist nicht erst seit der Corona-Krise hoch im Kurs. Schon lange vorher haben sich verschiedene Bäuerinnen und Landfrauen zusammengetan, um Frisches und Vor-Ort-Erzeugtes auf den Tisch der Einheimischen und der Urlaubsgäste zu bringen. „Direktvermarktungs-Aktivitäten sind ganz im Sinne der Prien Marketing GmbH (PriMa), denn Landschaft und Kulinarik spielen gemeinsam eine wichtige Rolle bei den Urlaubsentscheidungen und bei den Urlaubsbewertungen“ – so Andrea Hübner als PriMa-Geschäftsführerin. „Gutes – direkt vom Hof!“ – ein damit betiteltes Heft wurde heuer von der PriMa zusammengestellt, nachdem Prien vor zwei Jahren als einer von 100 Genussorten in Bayern ausgezeichnet worden ist. In diesem Heft finden sich Angebote vom Wastlhof (Freilandeier-Produkte), vom Priener Regional- und Biomarkt, von der Metzgerei Grosse, von den Brennereien Hansl-Hof in Leiten und Fritzn-Hof in Dirnsberg, vom Hefter-Hof (Kartoffeln) in Mupferting, von der Rainermühle Ramsl, vom Regerlhof (Frische Rohmilch), vom Munzinger-Hof (Naturland Bio-Hendl) vom Anderlbauer Käse- und Hofladen, von der Fischerei mit Hütte Reiter, von der Chiemsee-Fischerei Stephan, vom Winklfischer Ihm sowie vom Greamandl-Fischer. Neu ist heuer auch eine Direktvermarkter-Radltour mit insgesamt 24,5 km Länge, zweistündiger Dauer und mit Einkehrmöglichkeiten. Dazu heißt es: „Entdecken Sie die Vielfalt der frischen Produkte aus unserer Region mit dem Fahrrad und belohnen Sie sich am Ende der Tour mit einem Direktvermarkter-Picknick mit Blick auf den See“ (Näheres unter www.prien.de).

Eine gute Gelegenheit, die Priener und Chiemgauer Direktvermarktungs-Vielfalt einem wichtigem Publikum vorzustellen, gab es kürzlich, als sich Landrat Otto Lederer am Landkreis Rosenheim mit gut zwei Dutzend Bürgermeistern auf Einladung von Priens Bürgermeister Andreas Friedrich im Hafen von Prien-Stock einfand. Dabei präsentierten zum Frühstück die Land- und Bauersfrauen Michaela Obermüller, Marianne Fischer, Maria Riepertinger und Rosi Hell ihre hausgemachten Köstlichkeiten wie Bergbauernhof-Brot, Quarkvogerl, Käse, Kuchen oder Eierlikör. Wie Gemeinderätin Rosi Hell dabei informierte, haben sich die Direktvermarkter-Betriebe vorgenommen, allwöchentlich bei einem anderen Betrieb zusammenzukommen, um sich gegenseitig näher kennenzulernen. Öffentliche Termine sind bei Hofgenuß-Führungen und Zusammenkünften am Donnerstag, 13. August vormittags beim Regerl-Hof in Prien-Ernsdorf und am Donnerstag, 10. September ab 9 Uhr mit Wanderführerin Angela Kind zum Wastlhof nach Prien-Elperting.

Nähere Informationen gibt es bei www.prien.de sowie bei der Direktvermarktungsverzeichnis-App „Frisch vom Hof / RegRo´nal“ nach einer Idee der Volksbanken Raiffeisenbanke Rosenheim und Umgebung.

Foto/s: Hötzelsperger – u.a. Direktvermarktungs-Präsentation im Priener Hafen von links: Landrat Otto Lederer, Maria Riepertinger, Marianne Fischer, Bgm. Andreas Friedrich, Michaela Obermüller und Rosi Hell.







Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Chiemsee
4. München-Oberbayern



5. Prien am Chiemsee
6. Rosenheim